

Ama

Erste Niederlassung in Deutschland

Neuer Standort soll Kundendienst verbessern



© Ama

In diesem Gebäudekomplex in Unterschleißheim hat Ama rund 150 Quadratmeter Bürofläche angemietet.

Ama, Hersteller von Komponenten und Ersatzteilen, hat im Februar dieses Jahres seine erste Niederlassung in Deutschland eröffnet. Das Ziel des neuen Standorts in Bayern sei nicht nur die Entwicklung und Förderung der kommerziellen Aktivitäten in Deutschland gegenüber Betreibern der landwirtschaftlichen Industrie, Händlern und kleinen oder mittleren OEM, sondern auch ein verbesserter Kundendienst.

Die Leitung des Büros hat Orietta Pralli übernommen. Holger Hansch ist der neue Gebietsverkaufsleiter. Beide verfügen über eine langjährige Erfahrung und ein fundiertes Fachwissen auf dem deutschen Markt für landwirtschaftliche Mechanisierung.

Die Büroräume mit einer Fläche von 150 Quadratmetern wurden in einer strategisch günstigen Lage etwa 30 Kilometer nördlich von München und nur 20 Minuten vom Flughafen entfernt ausgewählt.

„Es ist ein wichtiges Ereignis, vor allem in dieser Zeit, in der die Krise verschiedene Sektoren und Investitionen ins Stocken gebracht hat. Dieses Projekt ermöglicht es uns, den deutschen Markt besser zu kontrollieren und zu betreuen und einen direkteren Kontakt mit den Kunden zu haben“, so Pralli.